So kommt Ihr Projekt in die Medien!

Öffentlichkeitsarbeit für Architektinnen und Architekten, Planerinnen und Planer

Programmvorstellung

- Mit einer Redaktion Kontakt aufnehmen
- Pressemeldungen am Beispiel reflektieren (Gruppenarbeit)
- Was eine gute Pressemeldung ausmacht
- Was ein gutes Pressefoto ausmacht
- Was ein gutes E-Mail-Anschreiben ausmacht
- Perspektivwechsel: Was Redakteurinnen und Redakteure für Sie tun
- Nach dem E-Mail-Versand
- Der Presseverteiler als zentrales Werkzeug der Pressearbeit
- Medienübersicht erstellen (Gruppenarbeit)
- Übersicht Fachzeitschriften, Online-Magazine, Populärformate
- Zusammenfassung zum Thema "Presseverteiler"
- Ihr Pressekontakt in 10 Schritten
- Offene Fragerunde



Vorstellungsrunde

Stichworte:

- Ihr Name
- Ihre Profession
- Name Ihres Büros
- Mitarbeiteranzahl
- Ihre Position im Büro
- Vorerfahrungen im Bereich der Öffentlichkeitsarbeit
- Ein Satz, was Sie motiviert hat, heute hier zu sein

Das ArchitekturZeit Magazin

ArchitekturZeit Magaz





Bauhaus als Element Zeitlose Ideen für die Zukunft

etwas daraus mitgenommen. Google Arts & Culture zusammen mit der Stiftung Bauhaus Dessau und sechs weiteren internationalen Sammlungen haben auch etwas mitgenommen. Das zeigen sie uns auf der Website "Bauhaus Everywhere. Traces of a design school in everyday life". Reinschauen, erinnern, ausklingen lassen. Die Bauhaus-Ideen wer- nos freuen sich bereits den bleiben, jetzt sollten wir dafür aber neue Bilder suchen. Das Bauhaus, 1919 in Weimar gegründet, seit 1925 in Dessau und sind gespannt wie gut ansässig und 1933 in Berlin geschlossen, ist bis heute der wirkungsvollste und erfolgreichste Exportartikel deutscher Kultur des 20. Jahrhunderts. Der Ruf dieser übergreifenden Schule für Kunst, Architektur, Design und Bühne ist mehr als maschine, die nicht nur 70 Jahre nach ihrer Schließung weltweit von ungebrochener Aktualität. Spannende Berichte und Ausstellungen aller Arten auch besondere Spezialzu diesem Thema werden bestimmt folgen. Weil Bauhaus super interessant ist, gibt es sehr viele Veranstaltungen zu diesem Thema. Diese hier ist uns jedoch ganz besonders ins Auge gestochen. Daher hier ein Tipp der Redaktion: nehmt Popcorn und einen Müsliriegel mit. Das ist gesund und schmeckt gut. Außerdem ist das gut für den kleinen Hunger zwischendurch Veranstaltung: Dauerausstellung "Werkstatt der Moderne" Ort: Stiftung Bauhaus Dessau, Gropiusallee 123. Telefon 192837465. Bitte rufen Sie uns vorher nicht an.





Wandel der Skyline, S. 6

Kino Neuba

Der Aufführungsbet Das Bauhausjubeljahr 2019 ist zuende, wir alle haben irgend- für alle Arten von Filmen in der Nordseeinsel Spackenhausen bekommt ein neues Filmprojektorenteam. Die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen des Kiauf die neue Technologie die Säle besucht und angenommen werden. Auch neu ist die Popcornleckeres Popcorn sondern itäten der Firma Haribo frischer zubereiten kann.



- 1. Titel
- 2. Bild
- 3. Beitrag
- 4. Beitrag
- 5. Kurzmeldungen

Fertige Zeitung



Wie Redaktionen ticken Drei O-Töne



O-Ton 1



O-Ton 2



O-Ton 3



Kontaktaufnahme mit einer Redaktion



Ein beispielhaftes Telefonat



ABC-Methode

Ein Tipp für Ihr Gespräch mit Redaktionen

- Aufgreifen der Frage
- Brücke schlagen
- Content (Botschaft) vermitteln

- Die Anrufer geht explizit auf die Nachfragen der Redakteurin ein, um ihr Projekt vorzustellen.
- Auch bei den Nachfragen kommt er immer wieder zurück zu seinem Anliegen.
 Er vermittelt, dass er das Medium des Redakteurs kennt.
- Er vermittelt authentisch, dass es für das ArchitekturZeit Magazin wichtig wäre, das Projekt zu veröffentlichen.



Was eine gute Pressemeldung ausmacht

Die Beantwortung der W-Fragen:

- Wer?
- Wo?
- Wann?
- Was?
- Warum?

Darüber hinaus:

- Prägnante und assoziative Schlagzeile
- Unterzeile (auch Teaser, Lead oder Anreisstext) fasst Inhalt zusammen
- Zentrale Infos an Textanfang
- Kurze Sätze
- Allgemeinverständlich
- 3. Person und keine Wir-Perspektive
- Formulierung im Aktiv und keine distanzierenden Passivkonstruktionen
- Termine außerhalb des Fließtextes erfassbar machen

Was ein gutes Pressefoto ausmacht



Bürgerversammlung anlässlich der Bürgermeisterwahl im StadtteilZentrum Vorder Westen. Foto: Klaus Schaake



Weihen eine neue Photovoltaik-Anlage ein: Dr. Ines Wilkens (Universität Kassel), Prof. Dr. Martin Hein (Leiter und Moderator des Klimaschutzrates der Stadt Kassel), Thomas Flügge (Geschäftsführer der cdw Stiftung gGmbH) und Christof Nolda (Stadtbaurat). Foto: Stadt Kassel/Bernd Schoelzchen

Was ein gutes Pressefoto ausmacht



Drei neue Fensterelemente stellen eine visuelle Verbindung zwischen Veranstaltungssaal und Schulhof her. Foto: Eva Rohland



Eine zuvor bestehende Lücke mit Nachkriegscharakter schließt der Neubau. Er nimmt Gestaltungselemente der nachbarschaftlichen Gründerzeitbebauung auf und interpretiert diese neuzeitlich. Foto: Bastian Arndt



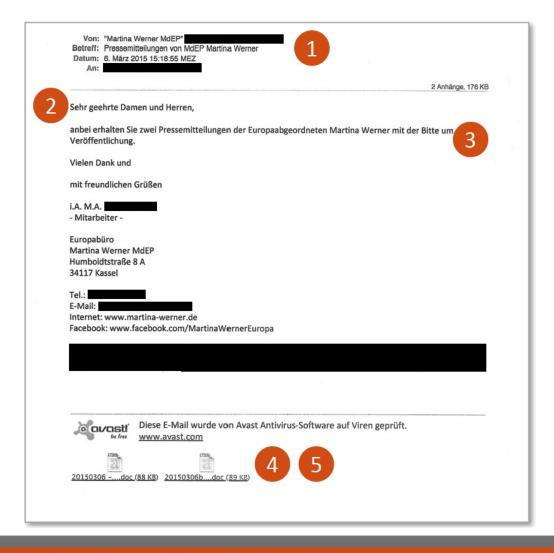
Was ein gutes Pressefoto ausmacht

Anforderungen:

- Aussagekräftig und visuell unterstützend
- Idealerweise in Hoch- und Querformat
- Passende Größe für jeweiligen Zweck (online oder Druck)
- Verstößt nicht gegen die DSGVO (Datenschutz-Grundverordnung)
- Verletzt keine Urheberrechte
- Für Redaktionen honorarfrei



E-Mail versenden - Beispiel



- 1. Keine aussagefähige Betreffzeile
- 2. Keine persönliche Ansprache
- 3. Keine Kurzinfo im Text, was den Redakteur erwartet
- 4. Zwei Pressemeldungen und damit eine zu viel
- 5. Kryptische Dateinamen, die dem Redakteur nichts sagen

Unprofessionelles Anschreiben

Sinnvolles Anschreiben:

- Aussagefähige Betreffzeile
- Persönliche Ansprache
- Kurzinfo
- Eine Pressemeldung
- Aussagefähige Dateinamen





O-Ton E-Mail-Versand



Dr. Brigitte Schultz, Deutsches Achitektenblatt



Beatrix Flagner, Bauwelt



Was eine gute E-Mail ausmacht

Anforderungen:

- Aussagekräftige Betreffzeile
- Spricht den Redakteur/die Redakteurin idealerweise persönlich an
- Zusammenfassung des Wesentlichen
- Kein Zwang zum Öffnen des Anhangs
- Bietet auf ersten Blick Kontaktmöglichkeit für Nachfragen
- Beinhaltet gern auch kompletten Pressetext in umformatierter Form
- Bietet Vorschaubilder für schnellen Überblick
- Stellt druckfähiges Bildmaterial über einen Download-Link bereit
- Liefert sinnvolle Bildunterschriften mit



Perspektivwechsel

Auf der anderen Seite des Rechners

Der Redakteur/die Redakteurin

- ... liest Ihre E-Mail
- ... öffnet die mitgesendeten Anhänge und schaut sie an
- ... klärt für sein Medium, ob die Meldung zeitlich und inhaltlich passt
- ... legt in diesem Fall einen Ordner an und sichert Ihre Daten
- ... bearbeitet Ihre Pressemeldung so, dass sie passend wird
- ... sichtet die Bilder für den Grafiker/die Grafikerin
- ... meldet sich bei Ihnen zurück, sollte noch etwas fehlen
- ... liest die Meldung nach dem Satz nochmals Korrektur
- ... und macht das alles, ohne dass Sie ihn oder sie dafür bezahlen.





O-Ton zum Presseverteiler



Eric Sturm, Webdesigner, Blogger und Fachjournalist mit dem Schwerpunkt Bauen & Architektur



Der Presseverteiler

Das zentrale Werkzeug für Ihre Medienarbeit

Anforderungen:

- Name des Mediums
- Nennung von Ansprechpartner(n)
- Telefonnummer
- Mobilnummer
- E-Mail-Adresse
- Erscheinungstermin bei Printmedien
- Redaktionsschluss bei Printmedien
- Zielgruppen des Mediums
- Auflage/Reichweite
- Weitere detaillierte Infos (sofern benötigt)

_

Von der Pressemeldung zur Veröffentlichung

Ihr Pressekontakt in 10 Schritten

- 1. Pressemitteilung verfassen
- 2. Bildmaterial zusammenstellen
- 3. Bildunterschriften (BU) verfassen
- E-Mail-Anschreiben verfassen (möglichst mit persönlicher Ansprache)
- 5. Pressemeldung-Text und Bildunterschriften unformatiert auch in die E-Mail kopieren
- Formatierten Text (PDF- oder Word-Datei) und Bilder anhängen, bei großen Bilddateien nur Vorschaubilder, druckfähige Bilder über einen Link bereitstellen
- 7. Presseverteiler sondieren und entscheiden, wer diese Pressemeldung bekommt
- 8. E-Mail versenden
- 9. Recherchieren, ob und welches Medium veröffentlicht
- 10. Bei Veröffentlichung: kurzes Dankeschön an Redakteur/in per E-Mail, wenn persönlicher Kontakt im Vorfeld bestand

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit.